

Ausgaben pro Monat und Kapitalbildung

Beitrag von „Wollsocken“ vom 8. Oktober 2013 23:10

[Zitat von Anja82](#)

Zur Hausrat: Freunde von uns sehen das ähnlich. Mir wäre das zu gefährlich. Wenn man mal überlegt was man alles neu kaufen muss, wenn es brennt. Jede Socke, jedes Buch, alle Elektrogeräte, Ausweisdokumente und und und. Das kann einen ruinieren. Ne da zahle ich lieber die (bei uns) 7 Euro im Monat.

Vorsicht: Die Hausrat zahlt nur, was per Kaufquittung nachgewiesen werden kann und davon auch nur den Zeitwert! Meine Mutter hatte das Vergnügen schon nach nem Blitzschlag. Danach habe ich definitiv für mich beschlossen, dass die Hausrat rausgeschmissenes Geld ist.

[Zitat von fossi74](#)

Das muss aber eine arg kleine Bude gewesen sein. Ich hatte zu Studentenzeiten schon ca. 30 Euro für Strom (umgerechnet); heute sind die 50 Euro wohl mehr als realistisch.

Im Jahre 2011 für 35 qm. Wir zahlen hier zu zweit für 60 qm aber umgerechnet auch nur 30 €. Gut, Strom ist der Schweiz etwas billiger als in Deutschland aber 50 € halte ich für einen Einpersonenhaushalt für eindeutig zu viel.